

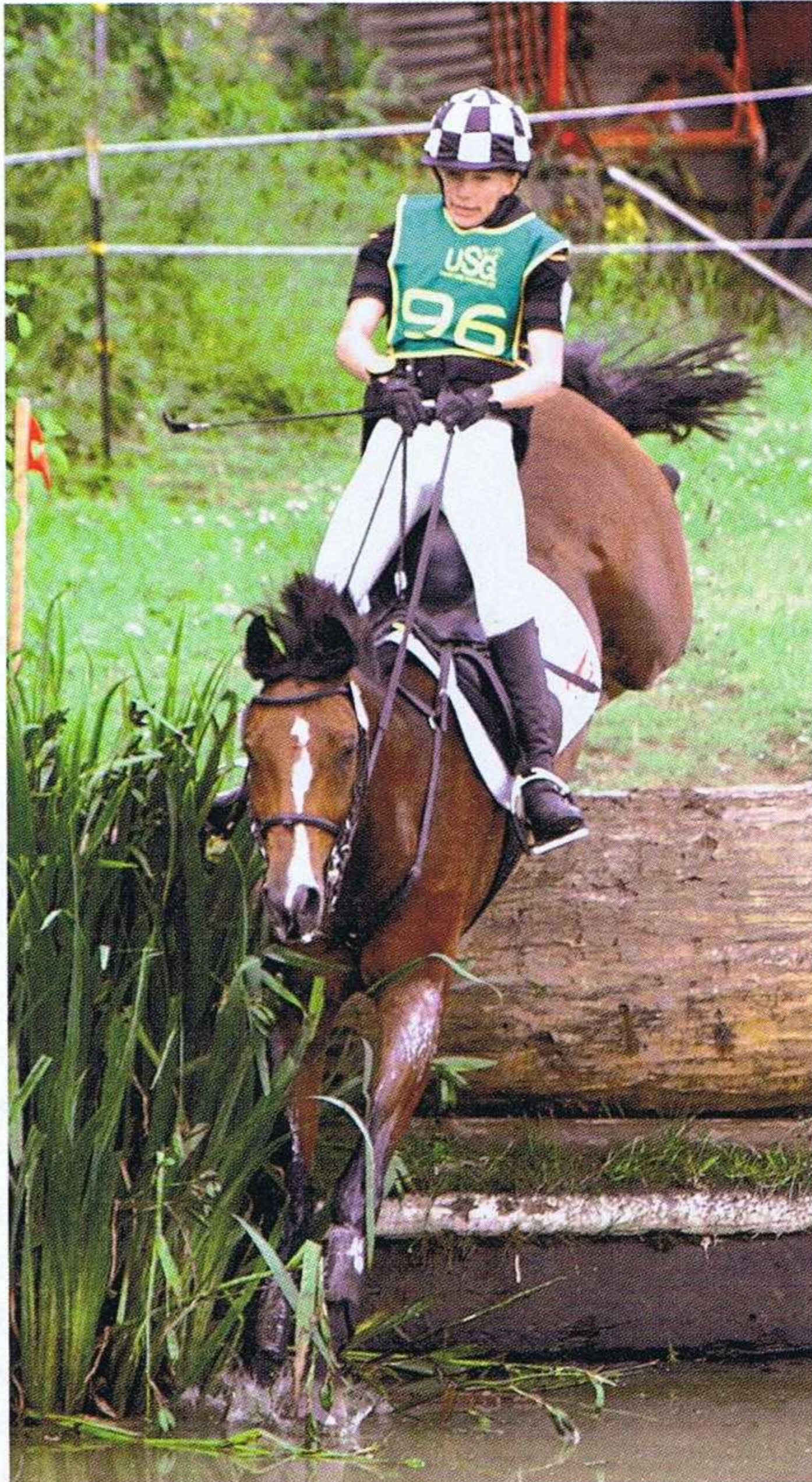
Rundum gelungen

Es ist selten, dass bei einem ländlichen Turnier so einhellig von einer Spitzenveranstaltung gesprochen wird.

Hier fühlt man sich einfach wohl“, verriet eine Zuschauerin. „Die Vielseitigkeitsreiter sind ein eigenes Völkchen. Sie sind auch zu uns ‚Normalsterblichen‘ immer auf Augenhöhe – selbst Olympiasieger und Weltmeister wie Frank Ostholt und Andreas Dibowski.“

Aufgestockt

Die Angesprochenen kommen gern Jahr für Jahr nach Holzerode nahe Göttingen. Andreas Dibowski hat seit 2006 kein einziges Turnier hier verpasst. In diesem Jahr hatte das Turnier in Holzerode sowohl einen CIC* als auch einen CIC** zu bieten. In beiden Prüfungen waren Weltklassestarter dabei. Nachwuchseuropameisterin Alina Meister (Löptin), Zweite im CIC*, war wie die anderen Reiter, voll des Lobes für die Veranstalter. „Die Leute von der Meldestelle und die Helfer waren super hilfsbereit und freundlich. Ich habe es auch noch auf keinem Turnier erlebt, dass auf eine Reiterin gewartet wird, damit sie noch den Geländekurs reiten kann. Ausgesprochen rücksichtsvoll war auch die Verlegung des VA-Springens auf den nächsten Tag, damit die Reiter der internationalen Prüfungen in Ruhe ihre Dressuren reiten konnten.“ Den Geländekurs fand sie hingegen „etwas schwer. Viele fanden



Fotos: Js-Fotography

Die Sieger des CIC* Verena Baumgärtner und Charly waren Zweite im Gelände.

Andreas Brandt und Clever ♂ Smart gewannen die Zweisterne-Prüfung.



nicht zu ihrem Rhythmus, es sind ja auch viele unterschieden“. Dennoch für sie und ihren Anglo-Araber Hill Dream war es die richtige Vorbereitung auf die Europameisterschaften der Jungen Reiter: „Uns hat die Prü-

fung sehr gut getan, denn es waren viele Aufgaben dabei, die einfach Gehorsam und Rittigkeit der Pferde abgefragt haben“. Die CIC*-Prüfung gewann Verena Baumgärtner (Garstedt) mit Charly, die ihr Dressurergebnis von 45,00 Punkten als Einzige halten konnte.

„Dibo“ Dritter

Sieger des CIC** war Andreas Brandt (Neuendorf), der sich mit Clever & Smart gegen Vorjahressiegerin Judith Sommer (RV Gut Waitzrodt) mit Light my Fire durchsetzte. Andreas Dibowski (Luhmühlen) kam mit Mighty Magic

auf Platz drei.

Zufrieden war auch Championskaderreiter Kai-Steffen Maier (Waldbröl), der in beiden Prüfungen überzeugte. Mit dem sechsjährigen Royal Sun, dem amtierenden Bundeschampion, wurde er im CIC* Vierter, mit Lacorna im CIC** Siebter. „Royal Sun hat eine sehr schöne Prüfung absolviert und viel dazu gelernt. Lacorna sollte in Holzerode eine positive Zweisterneprüfung gehen und motiviert nach Hause fahren, auch dies ist gut gelungen.“ Erneut wurden auch die Kreismeisterschaften im Rahmen des Turniers ausgetragen: Göttinger Kreismeisterin wurde Theresa Vogel vom RV Holzerode mit My Jolly-Jumper. Alexandra Koch